

## Messestart: Prosweets Cologne 2020 zeigt komplettes Zulieferspektrum

Montag, 3. Februar 2020 – Redaktion



Auf der Prosweets 2020 sind u.a. zu sehen: Nachhaltige Verpackungen, natürliche und funktionelle Zutaten sowie modulare Anlagen für die Süßwaren- und Snackbranche, Bild: Koelnmesse

Zur Prosweets Cologne, der internationalen Zuliefermesse für die Süßwaren- und Snackindustrie, stellen seit gestern noch bis 5. Februar 2020 mehr als 260 namhafte Aussteller aus allen Produktbereichen aus. Die Messe, die parallel zur ISM durchgeführt wird, bietet damit auch in diesem Jahr eine gut aufgestellte Zuliefer-, Trend- und Orderplattform für die Süßwaren- und Snackindustrie. Die Prosweets Cologne bildet den gesamten Bedarf rund um die Themen Herstellung, Verpackung und Ingredients ab - von vielfältigen Zutatenvarianten über innovative

Verpackungsmaschinen und -materialien bis hin zu optimierten Produktionstechnologien. In Verbindung mit der ISM wird damit die gesamte Wertschöpfungskette abgebildet. Damit sind sowohl Zulieferer und Hersteller als auch der Einzelhandel vertreten. Zur diesjährigen Ausgabe stehen Themen wie nachhaltige Verpackungen, funktionelle Zutaten und multisensorische Geschmackserlebnisse sowie modulare Anlagen im Fokus.

Zu den ausstellenden Unternehmen gehören beispielsweise Döhler, GNT Group, Fuji Packaging, Dumoulin, IMA, Krüger & Salecker, Live-Tech, Maschinenfabrik Seydelmann, Memak Plastik, Ulma Packaging oder Vemag Maschinenbau. Als neue Aussteller und Wiederkehrer sind unter anderem Handtmann, Mesotronic, Paul Craemer, Prewa, TLM Packaging und Chocolate World zu nennen. Der Anteil an Ausstellern im Bereich der Maschinen und Anlagen liegt bei 53 Prozent.

### Trends und Themen

Einer der großen Megatrends in der Branche ist das Thema Snacking. Insgesamt 106 Anbieter stellen auf der Prosweets Cologne Lösungen für die Herstellung von Snacks vor. Hier ergeben sich auch direkte Synergien zur ISM, denn auf der Weltleitmesse für Süßwaren und Snacks liegt auf diesem Thema unter anderem in den Bereichen Trend Snacks und Natural Snacks in Halle 5.2 ein besonderer Fokus. Im Bereich Packaging geht es um weniger Kunststoff, mehr erneuerbare Rohstoffe, geringeres Packungsgewicht und Recyclingfähigkeit. Und auch das Thema Produktinformation erhält auf der internationalen Zuliefermesse für die Süßwaren- und Snackindustrie mit der Digitalisierung einen neuen Stellenwert, die am Point of Sale eine immer größere Rolle spielt.

Im Bereich Ingredients geht es vor allem um multisensorische Geschmackserlebnisse. Aussteller präsentieren hier neue Lösungen auf Basis von Zutaten, die natürlichen Ursprungs sind - von Aromen über färbende Lebensmittel bis hin zu Süßungslösungen. In diesem Zusammenhang bietet die Sonderschau "INGREDIENTS" vertiefende Einblicke rund um das um das Thema Reformulierung. Fragestellungen wie der Zucker-, Salz- und Fettgehalt reduziert werden kann, ohne dass das Geschmackserlebnis für den Konsumenten leidet, stehen dabei im Fokus. Innerhalb der Sonderschau gibt es zudem eine neue "TASTING ZONE", in der ein Foodexperte alternative fett-, salz- und zuckerreduzierte Rezepturen live herstellen wird. Einstündige Guided Tours der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) runden das Ingredients-Programm auf der Messe ab und geben weitere Einblicke zu den neuesten Entwicklungen beim Thema Reformulierung sowie zu gesetzlichen Vorgaben.

## Sonderschau Packaging

Darüber hinaus spielt bei der Entwicklung innovativer Süßwaren und Snacks eine moderne Prozess- und Verpackungstechnik eine zentrale Rolle. Dank ihres modularen Aufbaus sind die auf der Prosweets Cologne präsentierten Komplettlösungen ideal, um eine flexible und schnelle Umrüstung auf verschiedene Formate sowie eine maximale Maschineneffizienz zu erreichen. Entscheidend bei all diesen Entwicklungen ist, dass die Präsentation einer raschen Abfolge trendgerechter Produkte ohne Technologie, Maschinen und innovative Rezepturen nicht möglich wäre. Darüber hinaus verfügen die Zulieferer über wichtiges Know-how und konkrete Lösungen für neue Technologien im Rahmen der Digitalisierung, womit sie den Herstellern als kompetente Partner und Ratgeber zur Verfügung stehen.



Auf der Prosweets 2020 sind u. a. zu sehen: Nachhaltige Verpackungen, natürliche und funktionelle Zutaten sowie modulare Anlagen für die Süßwaren- und Snackbranche, Bild: Koelnmesse

Die Sonderschau Packaging setzt genau bei diesen Themen an und stellt Nachhaltigkeit und Digitalisierung in den Mittelpunkt. Der Partner Pacoon präsentiert nachhaltige Verpackungskonzepte in einem „Brain Lab Sustainable Packaging“ und ausgehend von den klassischen Packaging-Funktionen Thesen und Konzepte für die Zukunft. Darüber hinaus informiert die Detema GmbH über digitale Codes wie Digimarc und wie diese Verpackungen mit Hilfe von interaktionsfähigen Technologien zu Multitalenten verhelfen ([→LMV-online.de](https://www.lmv-online.de)

berichtete).

Zusätzlich bietet die Newcomer Area in diesem Jahr sechs Messe-Neulingen die Möglichkeit, neue Branchenteilnehmer kennenzulernen. Egal ob klassisch, innovativ oder Trendsetter – hier präsentieren sich auf kleinen Ständen vielleicht die großen Unternehmen von morgen.

## "#CONNECT2030" - The Future Summit for Sweets and Snacks

Erstmalig veranstalten die ISM und die Prosweets Cologne mit "#CONNECT2030" einen gemeinsamen Zukunftskongress für die Branche. Renommierete Experten referieren über digitale Vernetzung, Künstliche Intelligenz und Smart Packaging und stellen konkrete digitale Technologien und Möglichkeiten vor, die für die Süßwaren- und Snackbranche auch im Sinne der Nachhaltigkeit einen echten Mehrwert bieten können ([→LMV-online.de](https://www.lmv-online.de) berichtete). In Kombination mit der parallel stattfindenden ISM, der weltweit wichtigsten Messe für Süßwaren und Snacks, wird die gesamte Wertschöpfungskette der Süßwarenproduktion und des –vertriebs zu einem Termin an einem Ort abgebildet - eine weltweit einzigartige Konstellation mit weitreichenden Synergien für die gesamte Branche.